

Technisches Merkblatt für NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung

Stand: April 2023 Blatt 1 von 6



ANWENDUNGSBEREICHE

- Für Innen, Außen, Wand und Boden.
- Für Hoch- und Ingenieurbau.
- Für händische Verarbeitung und maschinelle Verarbeitung im Spritzverfahren.
- Als Abdichtung nach DIN 18533 in den Wassereinwirkungsklassen W1-E, W2.1-E, W3-E und W4-E.
- Zum Abdichten gegen drückendes Wasser bis 3 m Eintauchtiefe.
- Zum Schutz von Bauteilen gegen Beton angreifende Wässer nach DIN 4030 - 1.
- Zum Verkleben von Hartschaumdämmplatten (Perimeterdämmung).
- Geeignet zur außenliegenden, streifenförmigen Abdichtung von Arbeitsfugen (max. Öffnungsbreite 0,25 mm) von Bauteilen aus Beton gegen Bodenfeuchtigkeit und nicht drückendes Wasser, zeitweise aufstauendes Sickerwasser und drückendes Wasser bis 3 m Eintauchtiefe. Auch geeignet für Wasserwechselzonen.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- bis zu 90 % Trockenrückstand
- Geprüft nach EN 15814 und den Prüfgrundsätzen zur Erteilung des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses für Bauwerksabdichtungen im Übergang zu Bauteilen aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand und als Fugenabdichtung für Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand.
- 2-komponentig, früh regenfest durch schnelle Aushärtung.
- Radondicht, für wohngesundes Bauen.
- Polystyrolgefüllt, geschmeidig-leichtes Verarbeiten.
- Gute Anhaftung auf trockenen und leichtfeuchten Untergründen.
- Sicherer Anschluss an WU-Beton.
- Wasserdicht.
- Rissüberbrückend, für eine hohe Dauerhaftigkeit und Langlebigkeit.
- Alterungsbeständig, auch nach Jahren dauerhafter Schutz.
- Lösemittelfrei, keine Belastung der Umwelt und des Verarbeiters durch Lösemitteldämpfe. Keine Brand- oder Explosionsgefahr. Keine gesundheitsschädlichen Dämpfe.

 0432,0767	
Nordhessischer Baustoffmarkt GmbH & Co KG Industriestraße 10 D-36251 Bad Hersfeld-Asbach	
20 DE0391/01	
NORDIC 2-K (DE0391/01) Bitumen-Dickbeschichtung EN 15814:2011+A2:2014	
Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung zur Bauwerksabdichtung EN 15814 CB2-W2A-C2A	
Brandverhalten	Klasse E/EI
Wasserdichtigkeit	W2A
Rissüberbrückungsfähigkeit	CB2
Beständigkeit gegen Wasser	Bestanden
Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen	Bestanden
Maßhaltigkeit bei hohen Temperaturen	Bestanden
Druckfestigkeit	C2A
Dauerhaftigkeit	Bestanden

Technisches Merkblatt für NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung

Stand: April 2023 Blatt 2 von 6



DATEN ZUR VERARBEITUNG/TECHNISCHE DATEN

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	Polymer-Bitumen-Emulsion mit Polystyrol-Partikel-Füllung			
– Flüssig-Komponente	Trockenmischung auf Zementbasis			
– Pulver-Komponente				
Komponenten	2-komponentig			
Konsistenz	pastös			
Lieferform	30-l-Packung			
Lagerfähigkeit	mind. 9 Monate; trocken, frostfrei, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.			
	Vollpaletten sind nicht stapelbar.			
Verbrauch	Der Verbrauch beträgt ca. 1,0 l/m ² und mm Nass-Schichtdicke. Die angegebene Schichtdicke darf um nicht mehr als 50 % überschritten werden. Die angegebene Nass-Schichtdicke enthält bereits den nach DIN 18533-3 geforderten Verarbeitungs-Schichtdickenzuschlag			
Lastfall / Wassereinwirkungsklasse	Nass-Schichtdicke	Trocken-Schichtdicke	Verbrauch	30-l-Gebinde ausreichend für
– DIN 18533 W1-E (Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser)	ca. 4 mm	≥ 3 mm	ca. 4 l/m ²	ca. 7,5 m ²
– DIN 18533 W2.1-E (mäßige Einwirkung von drückendem Wasser mit Eintauchtiefe bis 3 m; Einlage von Gewebbahn erforderlich)	ca. 5 mm	≥ 4 mm	ca. 5 l/m ²	ca. 6 m ²
– DIN 18533 W3-E (nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteter Decke); Einlage von Gewebbahn erforderlich	ca. 5 mm	≥ 4 mm	ca. 5 l/m ²	ca. 6 m ²
– DIN 18533 W4-E (Spritzwasser am Wandssockel sowie Kapillarwasser in und unter erdberührten Wänden)	ca. 4 mm	≥ 3 mm	ca. 4 l/m ²	ca. 7,5 m ²
– Perimeterdämmung	–	–	ca. 2,5 l/m ²	ca. 12 m ²
Verarbeitungstemperatur (Untergrund- und Umgebungstemperatur)	+ 5 °C bis + 30 °C			
Untergrundbeschaffenheit	trocken bis mattfeucht			
Mischungsverhältnis				
– Flüssig-Komponente	3 Gewichts-Teile			
– Pulver-Komponente	1 Gewichts-Teil			
Mischzeit	mindestens 3 Minuten			
Verarbeitbarkeitsdauer*	ca. 60 bis 90 Minuten			
Aushärtezeit* bei 5 mm Nass-Schichtdicke				
– regenfest nach	ca. 4 Stunden			
– Durchtrochnungszeit	ca. 2 Tage			
– wasserbelastbar nach	ca. 2 Tagen			
Temperaturbeständigkeit (nach Aushärtung)	– 20 °C bis + 80 °C			

* Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten. Höhere Luftfeuchtigkeit verlängert die angegebenen Zeiten.

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Bei der Ausführung von Abdichtungsarbeiten mit NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung ist die DIN 18 533 und die "Richtlinie zur Planung und Ausführung von Abdichtungen erdberührter Bauteile mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen" der Deutschen Bauchemie e. V. zu beachten. Als Untergründe eignen sich gefügedichter Beton, mindestens Festigkeitsklasse C 12/15, Putz der Mörtelgruppe P III, CS III und CS IV nach EN 998-1, nach DIN 1053 erstelltes Mauerwerk aus Mauerziegeln, Kalksand- und Leichtbetonsteinen, Betonhohlblöcke und Porenbeton. Der Untergrund muss fest, weitgehend eben und in der Oberfläche feinporig sein.

Er muss frei von Nestern, Lunkern, Rissen und Graten, Staub, Teer, Pech, Schalöl, alten Anstrichen oder anderen haftungsstörenden Schichten sein. Der Untergrund sollte trocken oder allenfalls leicht feucht sein. Kanten sind zu brechen. Kehlen (sowohl waagerechte wie senkrechte) sind auszurunden. Hierfür Hohlkehlen mit einem Radius von mindestens 4 cm mit einem schnellabbindenden, zementären Mörtel oder mit NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung mit einem Radius von maximal 2 cm herstellen. Freiliegende Kellermauerwerksköpfe sind vor eindringendem Wasser zu schützen. Dies kann nach dem Verschließen der Öffnungen mit einer zementären Dicht-

schlämme erfolgen. Vor allem bei gemauerten Kellern kommt es immer wieder vor, dass während der Rohbauphase die unterste Steinreihe durch auf der Bodenplatte im Kellerinneren stehendes Wasser vollständig durchnässt wird. Zur Verhinderung dieser unzulässigen Durchnässung ist eine innenliegende Abdichtung mit einer zementären oder elastischen Dichtschlämme erforderlich. Ist der Bereich Bodenplatte / Kellermauer durchfeuchtet oder eine rückseitige Durchfeuchtung zu erwarten, muss vor Ausführung der Dichtungs- / Hohlkehle eine Zwischenabdichtung aufgetragen werden. Hierfür den Bereich von der Stirnseite der Bodenplatte bis mindestens zur Oberkante der ersten Steinreihe mit einer zementären Dichtschlämme abspachteln. Der Ausgleich von Unebenheiten, das Verschließen von Mörteltaschen, Ausbrüchen oder offenen Stoßfugen >5 mm kann durch eine Spachtelung mit einem Reparaturmörtel oder durch einen Putzauftrag Mörtelgruppe CS IV erfolgen. Die für die Untergrundvorbehandlung eingesetzten Materialien (z.B. Hohlkehle oder Zwischenabdichtung) müssen vor Beginn der Abdichtungsarbeiten vollständig durchgehärtet sein

VERARBEITUNG

Die Beschichtung immer auf der Seite des Bauwerks oder Bauteils auftragen, die dem Wasser zugewandt ist!

1 Mischen

1.1 Mischen bei händischer Verarbeitung

Unter Rühren mit geeignetem Rührer (als Aufsatz auf eine schnell laufende Bohrmaschine, ca. 600 bis 800 UpM) die Pulver-Komponente in die Flüssig-Komponente einstreuen. So lange mischen (mindestens 3 Minuten), bis eine homogene, knollenfreie und pastenförmige Masse entstanden ist. Nur soviel NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung anmischen,

wie innerhalb von 60 bis 90 Minuten verarbeitet werden kann.

1.2 Mischen bei maschineller Verarbeitung im Spritzverfahren

Wie unter 1.1 beschrieben unter Zugabe von 1 Liter sauberem Wasser anmischen.

2 Voranstrich

2.1 Voranstrich auf trockenem und mattfeuchtem Mauerwerk oder Putz

Untergrund mit NORDIC Bitumen-Grundierung, 1 : 5 mit Wasser verdünnt, streichen und trocknen lassen. Bei staubfreiem Untergrund kann der Voranstrich entfallen.

2.2 Voranstrich auf Beton

Es ist eine Spezial-Grundierung (z.B. PCI Pecimor Betongrund) nach Herstellervorgabe anzuwenden und aufzutragen. Danach innerhalb von 30 Minuten ersten Auftrag von NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung frisch in frisch mit ca. 2 mm Nass- Schichtdicke aufbringen.

3 Auftragen der Beschichtung

Die Beschichtungsarbeiten sind immer zweilagig auszuführen. NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung in zwei Arbeitsgängen mit Kelle, Spachtel oder maschinell im Spritzverfahren volldeckend auftragen. Erste Schicht ganzflächig deckend in einer Schichtdicke bis maximal der Hälfte der für die Wassereinwirkung erforderlichen Nass- Schichtdicke auftragen. Bei Abdichtungen nach W2.1-E und W3-E nach DIN 18533 ist in die frisch aufgebrachte erste Schicht eine Gewebbahn (z.B. PCI Gewebbahn) mit 10 cm Stoßüberlappung einzuarbeiten. Erste Schicht so weit erhärten lassen, dass sie durch den zweiten Auftrag nicht mehr beschädigt wird. Bei Abdichtung nach W1-E kann der zweite Auftrag frisch in frisch erfolgen.

3.1 Soll im Sockelbereich die Abdichtung UV-beständig sein, so empfehlen wir die Verwendung der NORDIC Reaktivabdichtung 2K. Eine Überlappung mit der Kellerabdichtung ist erforderlich. Alternativ kann oberhalb des Erdreiches eine zementäre Dichtschlämme als ausreichender Feuchteschutz eingesetzt werden.

3.2 Arbeitsfugen bis 1,0 mm Öffnungsbreite in Betonbauteilen aus WU Beton nach DAfStb-Richtlinie können mit NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung in Kombination mit einem handelsüblichen Spezial-Dichtband, welches nach Herstellervorgabe in die Bitumen-Dickbeschichtung einzubetten ist, abgedichtet werden. Die Fugenabdichtung ist dabei auf der erdberührten Seite des wasserundurchlässigen Bauwerkes beiderseits der abzudichtenden Fuge in einer Mindestbreite

von 15 cm mit einer Mindestrockenschichtdicke ≥ 4 mm aufzubringen.

4 Schutz der Beschichtung

NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung-Flächen sind vor Beschädigungen, z. B. beim Verfüllen der Baugrube, durch Anbringen von geeigneten Drainelementen zu schützen. Das Verfüllen der Baugrube kann erst nach Durchhärtung erfolgen. Bauschutt, Splitt und Geröll sind zum Verfüllen nicht geeignet. Bei waagerechten Flächen können auf die fertige NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung nach ca. 2 Tagen weitere Schichten wie Estriche auf Trennlage etc. aufgebracht werden.

5 Perimeterdämmung

Auf die durchgehärtete NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung-Abdichtung können Dämm- oder Drainplatten (z. B. aus Styrodur®, Styropor® oder Schaumglas) aufgebracht werden. Bei DIN 18 533 W1-E erfolgt die Verklebung punktuell mit ca. 5 bis 8 Klebepunkten auf eine Platte. Bei DIN 18 533 W2.1 erfolgt die Verklebung vollflächig und hohlraumfrei. Die Plattenstöße sind durch abspachteln gegen eindringendes Wasser zu schützen. Für die Verklebung empfehlen wir einen handelsüblichen Dämmplattenkleber.

Technisches Merkblatt für NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung

Stand: April 2023 Blatt 5 von 6



HINWEISE ZUR SICHEREN VERWENDUNG

■ NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung, Flüssig-Komponente

Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU) Nr. 528/2012: Enthält Biozid (Topfkonservierungsmittel) Tetramethylolacetylendiharnstoff. Enthält Harzsäuren und Kolophoniumsäuren, mit Maleinsäure behandelt, Natriumsalze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe tragen. Bei Spritzgefahr Augen schützen. Wenn das Produkt ins Auge gelangt, gründlich mit Wasser spülen. Falls die Augenreizung nicht in wenigen Minuten abklingt, Augenarzt aufsuchen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

■ NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung, Pulver-Komponente

Enthält Zement: Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht Hautreizungen. Kann die Atemwege reizen. Kann die Atemwege reizen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe (z. B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe) und Augen-/Gesichtsschutz tragen. Einatmen von Staub vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandenen Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Einatmen: an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen die das Atmen erleichtert. Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen und anschließend mit pflegender Hautcreme (pH-Wert ca. 5,5) eincremen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Giscode BBP10

Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

ENTSORGUNG VON ENTLEERTEN VERKAUFSPACKUNGEN

Wir beteiligen uns an einem flächendeckenden Entsorgungssystem für restentleerte Verkaufsverpackungen. Restlos entleerte Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung über DSD entsorgt werden. Weitere Informationen zur Entsorgung können Sie den Sicherheits- und Umwelthinweisen der Preisliste entnehmen und auch im Internet unter www.baustoffmarkt-gruppe.de

Technisches Merkblatt für NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung

Stand: April 2023 Blatt 6 von 6



BITTE BEACHTEN SIE

- Die Vollpaletten sind nicht stapelbar.
- NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über + 30 °C verarbeiten.
- NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung ist nicht geeignet für den Trinkwasserbereich und zur Innenabdichtung im Schwimmbad.
- Feuchtigkeitseinwirkung auf die Beschichtungsrückseite, z. B. bei durchnässtem Mauerwerk, ist unzulässig.
- Schutzschichten, die auf die fertige Abdichtung aufgebracht werden, dürfen erst nach Durchtrocknung der Bitumendickbeschichtung aufgebracht werden.
- Punkt- und Linienlasten sowie Belastungen, die die Funktionstüchtigkeit der Abdichtung durch Eindrückungen beeinträchtigen, sind auszuschließen.
- Die Beschichtung ist auf der Seite des Bauwerks oder Bauteils aufzutragen, die dem Wasser zugewandt ist.
- Angemischte NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung innerhalb von ca. 60 bis 90 Minuten verarbeiten.
- Direkten Kontakt mit Fugendichtstoffen vermeiden.
- Bei Erstellung der Dichtungs- / Hohlkehle mit NORDIC 2-K-Bitumen-Dickbeschichtung kann sich, bedingt durch die hohe Schichtdicke, die Aushärtung verzögern.
- Bei Schlagregen auf die nicht durchgehärtete Beschichtung kann es zu Beschädigungen kommen.
- Bei zu erwartender starker Sonneneinstrahlung empfehlen wir, entsprechend den Regeln der Putztechnik, der Sonne nachzuarbeiten, die Abdichtungsarbeiten in die Abendstunden zu verlegen oder abzuschatten.
- Baugruben nicht mit Bauschutt, Splitt oder Geröll verfüllen. Es besteht die Gefahr der Verletzung der Abdichtung.
- Baugruben mit nicht bindigem Boden lagenweise verfüllen und verdichten, so dass Setzungen weitestgehend vermieden werden.
- Die handwerkliche Verarbeitung und unterschiedliche Untergrundgegebenheiten können die angegebenen Verbrauchsmengen erhöhen. Die Verbrauchsmengen für die Kratzspachtelung sind hier nicht berücksichtigt.
- Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit viel Wasser reinigen, im angetrockneten Zustand ist nur mechanische Entfernung möglich.
- Lagerfähigkeit: mind. 9 Monate; trocken, frostfrei, nichtdauerhaft über + 30 °C lagern.

LEISTUNGSERKLÄRUNG

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter www.baustoffmarkt-gruppe.de heruntergeladen werden.



Vertrieb:

Nordhessischer Baustoffmarkt GmbH & Co KG

Industriestraße 10

36251 Bad Hersfeld-Asbach

Telefon 06621/176-0

www.baustoffmarkt-gruppe.de